

(17 × 22 cm) als die übrigen Teile der Hs., enthalten auf S. 1—94 die Briefsammlung Gerberts; S. 95 und 96 sind leer geblieben; S. 95 hat in Tinte die Blattzahl 48. — S. 97—216 enthalten Synodalstatuten von Cambrai von 1300, mit dem Titel (S. 97): *Statuta Cameracensia ex cod. ms. s. Genovefae Parisiensis collato cum altero, qui ex Mazarina bibliotheca in Regiam transiit. Statuta synodalia et provincialia observanda in dioecesi Cameracensi collecta et renovata anno MCCC* ²⁷⁾. — S. 217—471 enthalten Statuten von Castres von zirka 1358 mit dem Titel (S. 217): *Incipiunt statuta synodalia diocesis Castrensis per reverendum patrem in Christo dominum P(etrum) Dei gratia episcopum Castrensem* ²⁸⁾ — S. 472—476 enthalten ein Fragment von Constitutionen aus Bourges von 1286 mit dem Titel (S. 472): *Hae sunt constitutiones domini archiepiscopi Bituricensis*. Der ganze Text der S. 472—476 ist durchstrichen. Am Rand von S. 472 die Notiz: *Anno MCCLXXXVI* und — vermutlich von der Hand Cossarts —: *Editum a nobis tomo XI.* ²⁹⁾ — Auf der Innenseite des hinteren Deckels ist ein weißes Blatt Papier aufgeklebt, das eine moderne Abschrift von Gerberts Brief an Adalbero (Havet Nr. 8) enthält: *Gerberti epistola (VIII) 7^b (?)*. — *Ad Adalberonem Remorum archiepiscopum. Mantuae ... diesque* ³⁰⁾.

Ph war also zweifellos Eigentum der Bibliothek des Jesuitenkollegs Clermont in Paris. Zu beweisen bleibt, daß die Hs. erstens dort in den Händen Sirmonds gewesen ist und zweitens von Duchesne ohne Zwischenglieder als Vorlage für seine Edition benutzt wurde.

Für das erste muß ich mich ganz auf Roses umfassende und intime Kenntnis der codices Claramontani verlassen. Sirmonds eifrige Tätigkeit hat in den Jesuitenhandschriften an vielen Stellen handschriftliche Spuren hinterlassen ³¹⁾, die Rose in seinem Katalog in der Regel genau vermerkt. Über cod. Ph, den er unter Nr. 5 geradezu in die „Nachlässe von Gelehrten (Arbeiten, Abschriften, Briefe) des (XVI.) XVII—XVIII. Jhs.“ einreicht, sagt Rose ³²⁾: „Abschrift für Sirmond gemacht, wie dessen eigenhändige Beischriften zeigen (z. B. S. 11,

²⁷⁾ Vgl. die Edition bei Th. Gousset, *Les actes de la Province ecclésiastique de Reims* 2 (1843) 440—472.

²⁸⁾ Druck mir nicht bekannt.

²⁹⁾ Vgl. Labbé-Cossart, *Concilia* 11 (1671) 1247—1250.

³⁰⁾ Der Text zeigt gewisse Abweichungen gegenüber L und V.

³¹⁾ Vgl. darüber Rose S. VI f.; ferner Garnier, *Systema bibliothecae collegii Parisiensis Societatis Jesu* (Paris 1678) S. 6.

³²⁾ Vgl. S. 470.